René Rock

ELTERN SOLLEN KITAS FREI WÄHLEN DÜRFEN

31.01.2018

- **Vereinbarkeit von Familie und Beruf**
- **Kinder und Eltern sollen nicht länger unter Zwist zwischen Kommunen leiden**
- **Land soll Kommunen von Kosten entlasten**

Die FDP-Fraktion hat am Mittwoch einen Gesetzentwurf zur Änderung des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches in den Landtag eingebracht. René ROCK, Fraktionsvorsitzender erklärte dazu: „Eltern sollen für ihre Kinder die Kita frei wählen dürfen. Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf darf nicht am fehlenden Kinderbetreuungsplatz scheitern. Deshalb wollen wir eine gesetzliche Regelung schaffen, die den Bedürfnissen des Kindes und seiner Eltern gerecht wird. Dazu gehört auch der Besuch einer auswärtigen Kindertagesstätte beispielsweise am Arbeitsort. Hier muss das Land Verantwortung übernehmen und die Kosten angemessen ausgleichen.“

Rock weiter:

„In der Vergangenheit wurden leider nicht in allen Kommunen auswärtige Kinder in Kindertagesstätten aufgenommen, weil der Kostenausgleich als unzureichend angesehen wurde. Diese Verweigerungshaltung hat vor allem Alleinerziehende und pendelnde Berufstätige vor große Probleme gestellt. Deshalb soll zukünftig das Land die Kosten der Standortgemeinde angemessen ausgleichen. Dadurch kann die Verweigerungshaltung einiger Kommunen reduziert werden.

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=784

Wir möchten, dass die Familien in der Nähe des Wohnorts oder der Arbeitsstelle einen Betreuungsplatz für ihr Kind bekommen. Wir Freien Demokraten möchten das Kind in den Mittelpunkt stellen. Daher gilt es, die Bedürfnisse des Kindes zu erfüllen und diese in ihrer Entwicklung optimal zu fördern, unterstützen und begleiten. Zwistigkeiten zwischen Kommunen und Trägern dürfen nicht auf dem Rücken der Kinder ausgetragen werden.“

Abgerufen am 03.11.2026 unter https://rene-rock.fdp-hessen.de/?p=784